Ressort: Finanzen

Umweltverbände: Grundwasser immer weniger als Trinkwasser geeignet

Berlin, 23.10.2014, 13:17 Uhr

GDN - Drei Viertel des Trinkwassers in Deutschland werden aus Grundwasser gewonnen. Doch dessen Qualität sinke wegen steigender Nitratbelastung aus der intensiven Agrarwirtschaft rapide.

Das berichten die Umweltverbände Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), Greenpeace, Grüne Liga, Naturschutzbund Deutschland (NABU), WWF Deutschland und der Deutsche Naturschutzring (DNR). Die Verbände drängen mit einem Eckpunktepapier auf eine Umkehr im Wasserschutz und appellieren an die Bundesregierung, die Nitrat- und Phosphatbelastung zu minimieren. Die Verbände fordern von Bund und Ländern, Agrarbetrieben mit zu viel Gülle und zu wenig Fläche deutlich zu machen, dass sie gegen EU-Recht verstoßen. Die Bundesregierung stehe in der Pflicht, umgehend einen Verordnungsvorschlag für einen umfassenden Wasserschutz gemäß den EU-Richtlinien vorzulegen. Unter anderem fordern die Umweltverbände, dass industrialisierte Tierhaltungsbetriebe ohne ausreichend eigene Flächen für die Gülle-Ausbringung zu einem strengeren Umwelt- und Wasserschutz verpflichtet werden müssen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-43286/umweltverbaende-grundwasser-immer-weniger-als-trinkwasser-geeignet.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619